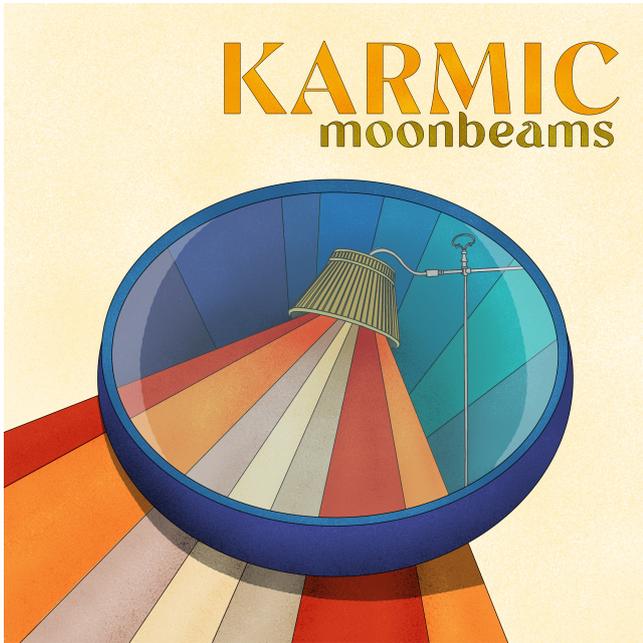


Karmic's neue Single "Moonbeams" lässt uns in eine andere Welt abdriften



Das **Pop-Quintett Karmic** aus LA war sich schon immer sehr nahe. Und gerade als sie dachten, sie könnten sich nicht noch näher kommen, kam die Pandemie. Vor allem während des ersten Lockdowns, als sie zusammen in Los Angeles lebten, haben die fünf Freunde eine Menge durchgemacht: Von schönen gemeinsamen Momenten im Nationalpark, umgeben von der Natur, bis hin zu schwierigeren, sehr emotionalen Phasen – wobei sie immer

gemeinsam an neuer Musik gearbeitet haben und ihre Gefühle dadurch ausdrücken und verarbeiten konnten.

Inspiziert von dieser jahrelangen Reise meldet sich die Band nun mit neuen Songs zurück und gibt mit der **neuen Single „Moonbeams“** den Startschuss. Sie haben diesen Song im Joshua Tree National Park geschrieben, während sie einen Beat auf dem Küchentisch klopfen und sich von der Natur, die sie in der Wüste umgab, und allen vier Elementen inspirieren ließen. Moonbeams handelt von der tiefen Verbundenheit mit einem anderen Menschen und der kraftvollen Chemie zwischen zwei Menschen. Er erinnert an die traumhaften Nächte, in denen Karmic am Feuer saß und in den Mond und die Sterne blickten. Der Sound wirkt intim und gemütlich und doch tanzbar und kraftvoll. Während der aufmunternde Beat Lust auf Bewegung macht, lassen einen der verträumte Klang des Songs und die harmonischen Stimmen der beiden Frontsängerinnen für einen Moment in eine andere Welt abdriften.